



21 Gewinner reisen nach Mailand

Nachwuchswettbewerb ein&zwanzig: Rat für Formgebung präsentiert 21 Design-Newcomer aus aller Welt in Mailand

Frankfurt am Main, 14. März 2017

Die Gewinner des internationalen Nachwuchswettbewerbs „ein&zwanzig“ stehen fest! 574 Arbeiten aus 36 Ländern wurden zur ersten Runde des Wettbewerbs eingereicht. „Die Vielschichtigkeit und Komplexität der eingereichten Projekte überrascht und spiegelt zugleich den Wandel der Disziplin“, so Andrej Kupetz, Chairman der Jury und Hauptgeschäftsführer des Rat für Formgebung.

Aus einer Shortlist von 56 Arbeiten wählte die hochkarätig und international besetzte Jury 21 Gewinner aus, die dem Wettbewerb zu seinem Namen verhelfen. Diese Gewinner präsentieren ihre Arbeiten anlässlich des Salone del Mobile 2017 auf der Via Tortona vor internationalem Publikum. Im Rahmen der Auftaktveranstaltung vergibt die Jury außerdem die Auszeichnung „Best of Best“ an eines der Nachwuchstalente.

Bestechend viele der Arbeiten zeichnen sich durch einen experimentellen Ansatz aus. Dieser reicht von Materialität und Form über die Wahrnehmung durch den Benutzer bis hin zum Umgang mit den Dingen. Die Bandbreite reicht von Sitzgelegenheiten, die durch die Interaktion mit dem Menschen einen ganz eigenständigen Charakter entwickeln bis hin zu Gegenständen, deren Form und Farbe sich erst im Auge des Betrachters individuell entfaltet. Daneben zeichnete die Jury aber auch Entwürfe aus, die eine Neuinterpretation von bekannten Möbeltypen darstellen oder aber Gegenstände, die den Benutzer zum spielerischen Umgang auffordern. Insgesamt ergeben die ausgezeichneten Arbeiten ein faszinierendes, aktuelles Design-Kaleidoskop.

Mit dem Wettbewerb „ein&zwanzig“ fördert der Rat für Formgebung international junge Designtalente: Der Award richtet sich an Designstudenten und Absolventen mit innovativen und richtungsweisenden Arbeiten aus den Bereichen Interior Design und Lifestyle.

Die ausgezeichneten Produkte werden in einer vom Studio Besau-Marguerre konzipierten Ausstellung vom 4. bis zum 9. April im Rahmen der Tortona Design Week anlässlich des Salone del Mobile 2017 in Mailand gezeigt. Bei dieser Innovationsschau hat der internationale Designnachwuchs die Chance, sich und seine Arbeiten einem internationalen Publikum zu präsentieren. Der Ausstellungsort in der Via Tortona ist dazu die ideale Bühne, da während der Milan Design Week die Zona Tortona zum unangefochtenen Kreativzentrum Mailands avanciert.



Rat für Formgebung
German Design Council

„Der Designnachwuchs repräsentiert die Innovationen von morgen – neue, enthusiastische und idealistische Strömungen und Trends, erfrischend unangepasst, experimentell“, erklärt das Designerpaar Besau-Marguerre.

**Die Ausstellung: 4.–9. April 2017, Via Tortona, 31, 20144 Mailand,
täglich geöffnet von 10 bis 21 Uhr**

Weitere Informationen finden Sie unter: www.ein-und-zwanzig.com

Bildmaterial zu den 21 Gewinnern finden Sie in unserer Dropbox: <http://bit.ly/2noKwQo>

Rat für Formgebung

Der Rat für Formgebung ist eine unabhängige und international agierende Institution, die Unternehmen darin unterstützt, Designkompetenz effizient zu kommunizieren und gleichzeitig darauf abzielt, das Designverständnis der breiten Öffentlichkeit zu stärken. 1953 auf Initiative des Deutschen Bundestages als Stiftung gegründet, setzt sich der Rat für Formgebung mit seinen Wettbewerben, Ausstellungen, Konferenzen, Seminaren und Publikationen für gutes Design ein. Dem Stifterkreis des Rat für Formgebung gehören aktuell rund 260 in- und ausländische Unternehmen an.

Kontakt

Rat für Formgebung

Julia Kostial, Bereichsleiterin Unternehmenskommunikation

Tel. +49 (0) 69 74 74 86 0

Fax +49 (0) 69 74 74 86 19

E-Mail: kostial@german-design-council.de

www.german-design-council.de